

**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates
am 14.07.2021
- öffentlich -**

Beginn: 19:01 Uhr **Ende:** 19:25 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: Bürgermeister Friedrich Hubert Dieringer

Gemeinderäte: Elmar Kleinmann
 Robin Lohmüller
 Sabine Ostertag
 Oliver Ruff
 Maximilian Schwabenthan
 Lothar Sulzer
 Norbert Walter
 Siegfried Stauß

Schriftführerin: Jennifer Kuricini

Außerdem anwesend: Dieter Noll, Kämmerer

Abwesend:

Jennifer Pflumm
Thomas Haug
Daniel Endreß
Dr. Regina Brauchler

Die Gemeinderäte wurden durch schriftliche Ladung vom 06.07.2021 einberufen.

Tagesordnung:

TOP 1 Baugesuche

- a) Veränderte Ausführung der Lagerhalle durch Einbau einer 2. Ebene mit einem Büro und einer Werkstatt
Flst.-Nr. 2578/2
- b) Wohnhausumbau, neues Satteldach zu best. Wohnhaus
Flst.-Nr. 1383/4
- c) Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage und einer Zisterne
Flst.-Nr. 2223

TOP 2 Rücklagebildung beim Regiebetrieb Wasserversorgung

Gemeinde Grosselfingen

**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates
am 14.07.2021
- öffentlich -**

TOP 3 Verschiedenes, Bekanntgabe

a) Grundstücksangelegenheiten

Der Vorsitzende:

Der Gemeinderat:

Der Schriftführer:

Gemeinde Grosselfingen

**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates
am 14.07.2021
- öffentlich -**

Zur Bürgerfragerunde war Niemand anwesend

Eröffnung und Begrüßung des Bürgermeisters Herrn Dieringer

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:01 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es wurde ordnungsgemäß eingeladen und die Sitzungsvorlagen sind den Gemeinderäten*innen zugestellt worden.

Er begrüßt die geladenen Gäste und die anwesenden Pressevertreter, sowie die Bürger im Zuschauerbereich.

**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates
am 14.07.2021
- öffentlich -**

Az.: 632.6: Balinger Straße 27

TOP 1 Baugesuche

- a) Veränderte Ausführung der Lagerhalle durch Einbau einer 2. Ebene mit einem Büro und einer Werkstatt

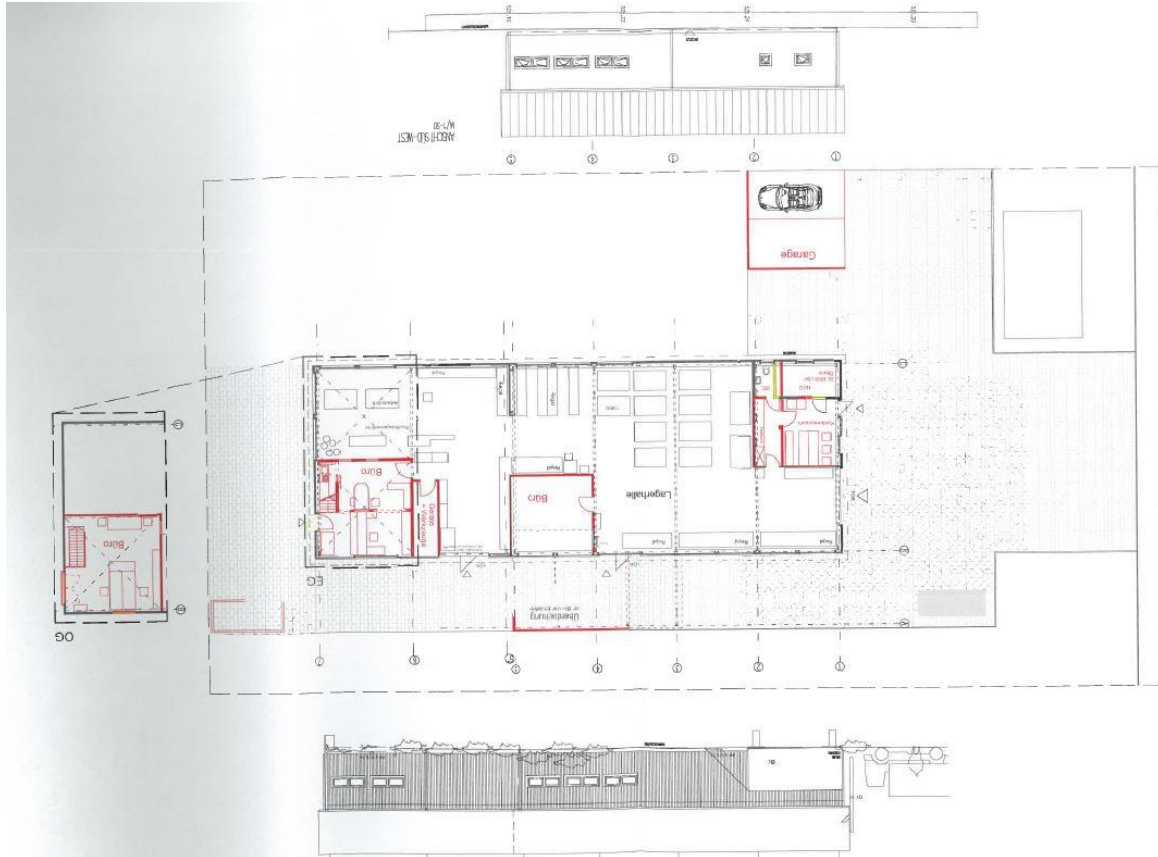
Der Vorsitzende verliest die Sitzungsvorlage Nr. 24/2021 und gibt bekannt, dass sich das Baugrundstück innerhalb dem Bebauungsplan „Rieden“ befindet und somit gem. § 30 BauGB zu beurteilen ist.

Der Bauherr plant eine Veränderte Ausführung der Lagerhalle durch Einbau einer 2. Ebene mit einem Büro und einer Werkstatt.

Die Angrenzerbenachrichtigung wurde durchgeführt, es sind keine Einwendungen eingegangen.



**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates
am 14.07.2021
- öffentlich -**



Das Gremium fasst

einstimmig

den Beschluss, das städtebauliche Einvernehmen zu erteilen.

**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates
am 14.07.2021
- öffentlich -**

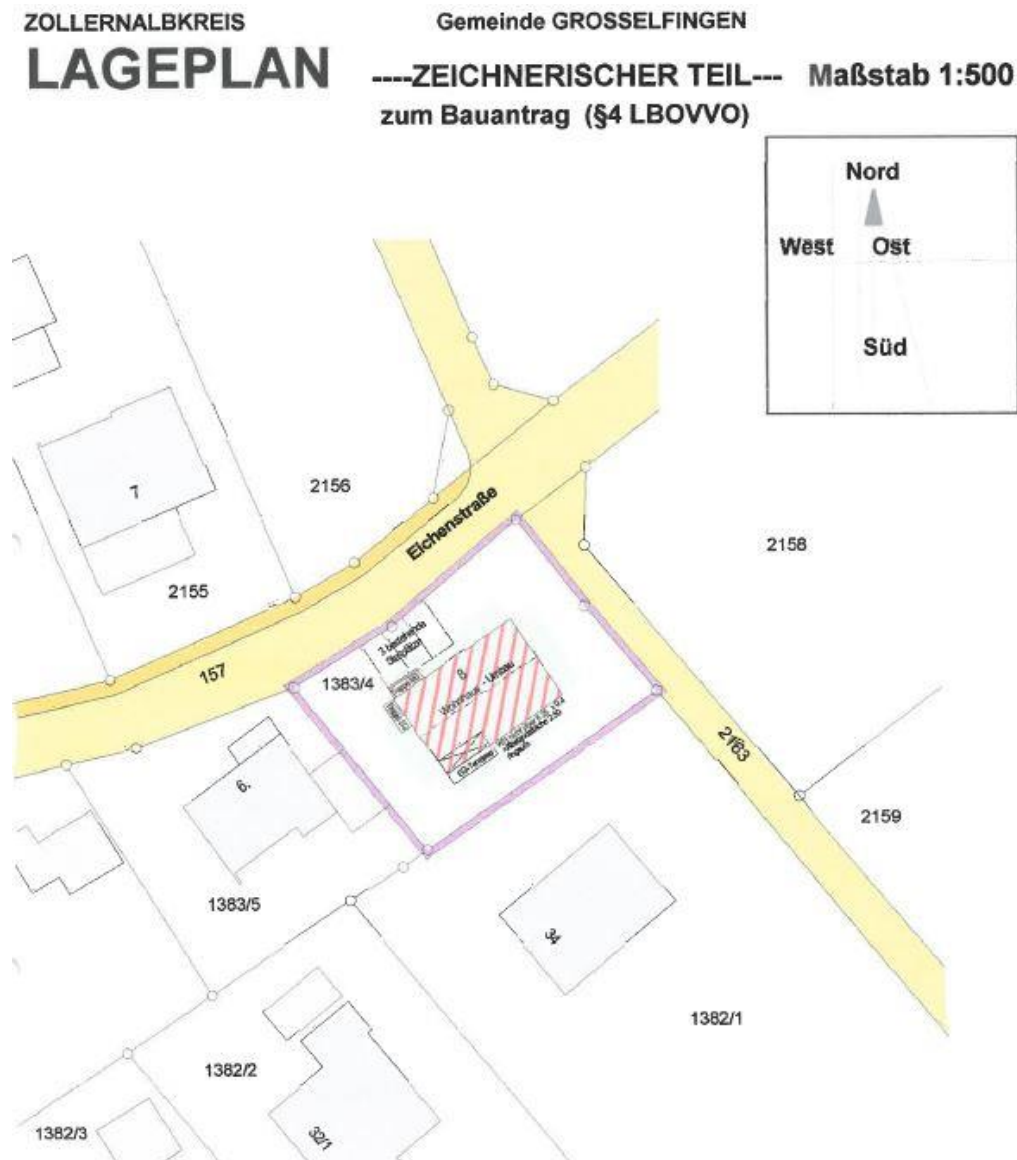
Az. 632.6: Eichenweg 08

b) Wohnhausumbau, neues Satteldach zu best. Wohnhaus

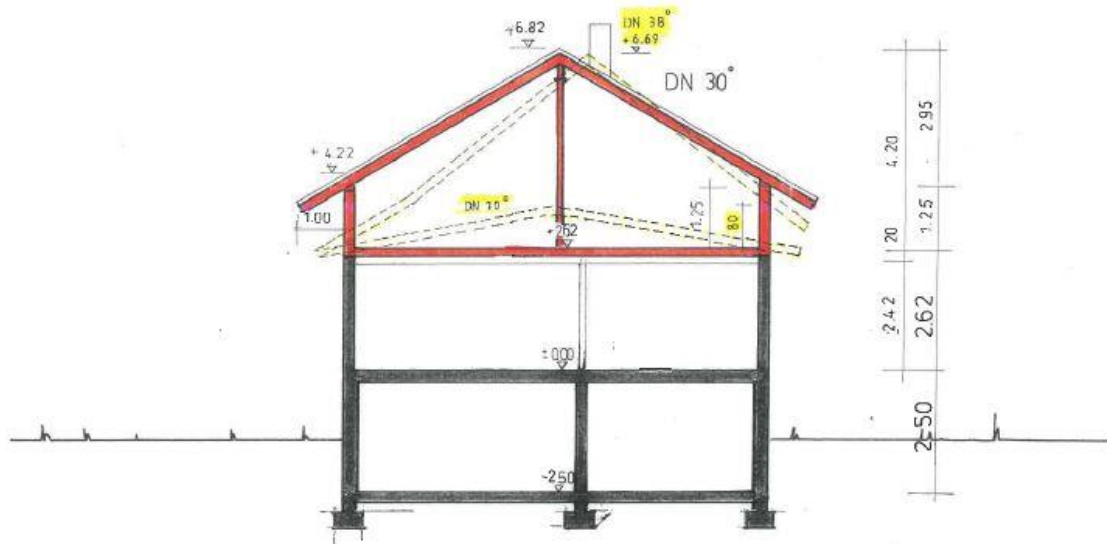
Der Vorsitzende verliest die Sitzungsvorlage Nr. 25/2021 und gibt bekannt, dass sich das Baugrundstück innerhalb dem unbeplanten Innenbereich befindet und somit gem. § 34 BauGB zu beurteilen ist.

Der Bauherr plant den Wohnhausumbau sowie ein neues Satteldach am bestehenden Wohnhaus.

Die Angrenzerbenachrichtigung wird bis 19.07.2021 durchgeführt, Einwendungen sind bisher keine eingegangen.



**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates
am 14.07.2021**
- öffentlich -



Das Gremium fasst

einstimmig

den Beschluss, das städtebauliche Einvernehmen zu erteilen.

**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates
am 14.07.2021
- öffentlich -**

Az. 632.6: Gerberwiesen 06

c) Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage

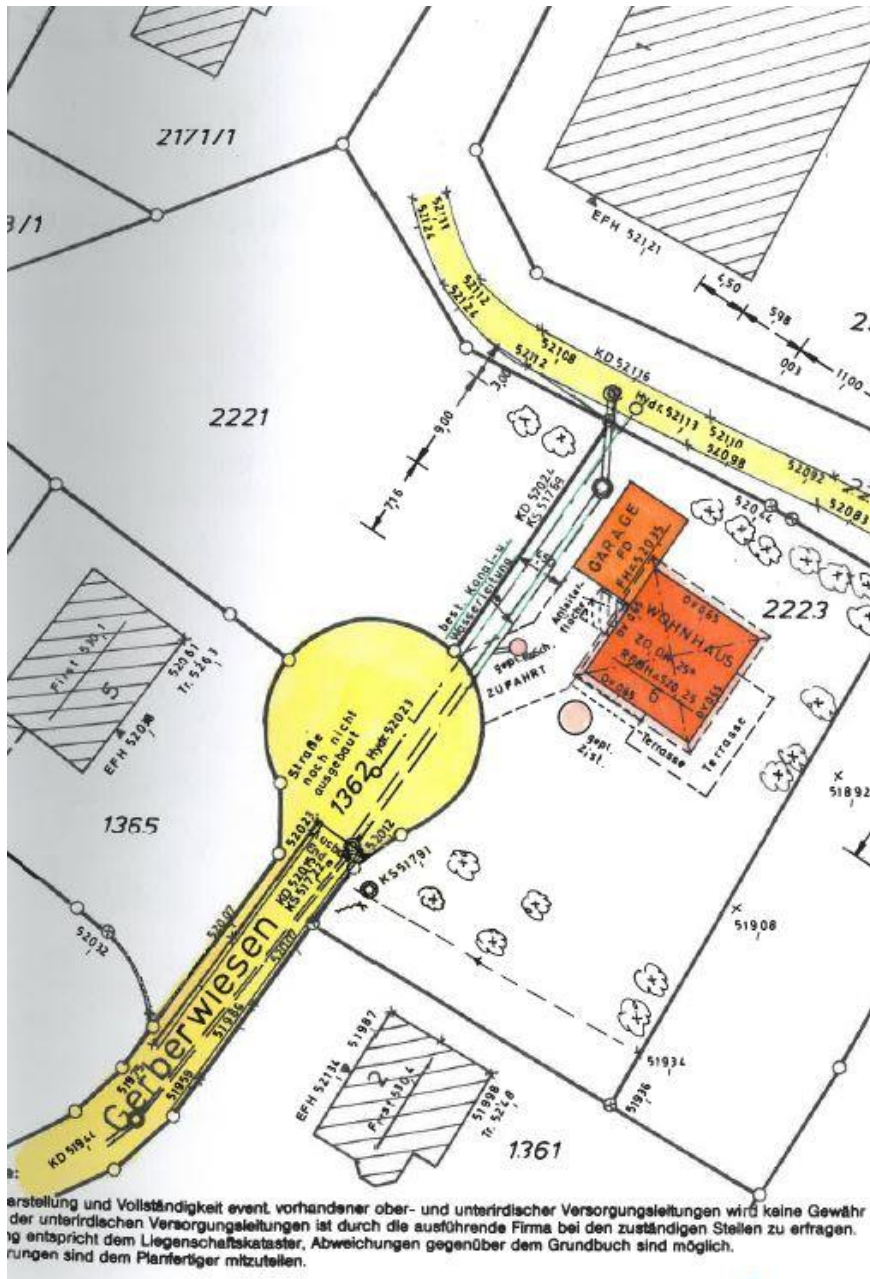
Der Vorsitzende verliest die Sitzungsvorlage Nr. 26/2021 und gibt bekannt, dass sich das Baugrundstück innerhalb dem unbeplanten Innenbereich befindet und somit gem. § 34 BauGB zu beurteilen ist.

Der Bauherr plant den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage und einer Zisterne.

Die Angrenzerbenachrichtigung wird bis 12.07.2021 durchgeführt, Einwendungen sind bisher keine eingegangen.

Der Vorsitzende erwähnt dazu, dass die geplante Wendeplatte noch nicht ausgebaut wurde und die Sachlage zu Straßenbaubeiträgen für die Anlieger noch nicht geklärt ist. Hier wird das Kommunalamt zur Unterstützung eingeschaltet.

**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates
am 14.07.2021**
- öffentlich -



Das Gremium fasst

einstimmig

den Beschluss, das städtebauliche Einvernehmen zu erteilen.

**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates
am 14.07.2021
- öffentlich -**

Az. 623.7

TOP 2 Rücklagenbildung beim Regiebetrieb Wasserversorgung

Der Vorsitzende verliest die Sitzungsvorlage Nr. 27/2021.

Die Kobera GmbH Steuerberatungsgesellschaft empfiehlt aus den in der Sitzungsvorlage genannten Gründen einen Beschluss des Gemeinderates vor dem Monat August eines jeweiligen Jahres den handelsrechtlichen Jahresgewinn des Regiebetriebs Wasserversorgung im Betrieb stehen zu lassen.

Der Vorsitzende hat somit folgenden

Beschlussvorschlag:

Der handelsrechtliche Jahresgewinn 2020, des Regiebetriebs Wasserversorgung der Gemeinde Grosselfingen soll dem Betrieb durch stehenlassen als Eigenkapital zur Verfügung stehen, in dem er der allgemeinen Rücklage in der Bilanz des Regiebetriebs „Wasserversorgung der Gemeinde Grosselfingen“ zugeführt wird.

Das Gremium fasst

einstimmig

den Beschluss, dass der Jahresgewinn 2020 des Regiebetriebs Wasserversorgung der Gemeinde Grosselfingen der allgemeinen Rücklage in der Bilanz des Regiebetriebs „Wasserversorgung der Gemeinde Grosselfingen“ zugeführt wird.

**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates
am 14.07.2021
- öffentlich -**

TOP 3 Verschiedenes, Bekanntgaben

a) Grundstücksangelegenheiten

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Firma Getränke Oesterle mit den Rohbauarbeiten begonnen hat.

b) E-Mast Instandsetzung

Az. 794.81

Die Netze BW GmbH plant eine Mastsanierung an der bestehenden 110-KV-Freileitung Nehren-Engstlatt von Mast 1 bis Mast 86. Hierfür wurde ein Fremdbüro mit der Erstellung einer technischen Planung beauftragt.

c) Abbauen der Ortseingangsschilder

Az. 650.411

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass die bestehenden Ortsbegrüßungstafeln mittlerweile abgebaut worden sind.

d) Corona-Testung an der Hainburgschule

Az. 504.02, 21

Der Vorsitzende informiert das Gremium über die aktuelle Corona Testung in der Hainburgschule. Es wird nur noch 3 Stationen geben, diese bis zu den Herbstferien bestehen bleiben.

Die Test-Stationen werden nicht mehr in der Turnhalle, sondern in dem Foyer der Grundschule aufgebaut. Der Vorsitzende erläutert, dass er dem Tischtennisverein ab den Sommerferien ihr Training in der Turnhalle wieder erlaubt.

e) Gesellenhaus

Az. Marktplatz 07

Der Vorsitzende informiert das Gremium über den derzeitigen Sachstand des Gesellenhauses im Zusammenhang mit der Erneuerung des Marktplatzes.

Das Thema Gesellenhaus/Marktplatz ist ein immer wiederkehrendes Thema in Grosselfingen. Das Gremium hat die Überplanung des Marktplatzes mit mindestens 3 Varianten an das Büro Zoll in Stuttgart vergeben und gemeinsam mit der Verwaltung und dem Gemeinderat wurden schon erste Entwürfe und Vorschläge erörtert. Diese Entwürfe sollen voraussichtlich am 21. Oktober 2021 der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates
am 14.07.2021
- öffentlich -**

Das Hauptthema in der Gemeinde ist jedoch, was passiert mit dem Gesellenhaus, so der Vorsitzende.

Nach intensiven Gesprächen und insgesamt sechs Ortsbesichtigungen mit drei Investoren, einem Architekten und einem Statiker gibt es nun eine Lösung. Zwei Handwerksbetriebe aus der Umgebung werden das Gesellenhaus sanieren. Das alte Feuerwehrhaus (Bauhof) wird komplett abgerissen, an diesem Platz sollen Parkplätze entstehen. Der Vorsitzende erläutert in diesem Zusammenhang, dass auch in Grosselfingen eine Wohnraumknappheit besteht und dies für die Gemeinde ein weiterer Zugewinn sein sollte. Die Handwerksbetriebe möchten grundsätzlich eine Sanierung des Gebäudes, was dem schon lange gehegten Wunsch des Gemeinderates und der Gemeinde entspricht. Trotzdem möchten die Handwerker darauf hinweisen, dass bei nachträglicher Feststellung schwerwiegender Mängel am Gebäude ein kompletter Abbruch des Gebäudes möglich sei. Dies nahm der Gemeinderat zur Kenntnis.

Derzeit wird noch mit der Landsiedlung besprochen, welche Möglichkeiten zur Förderung für die Baumaßnahme möglich sind. Das Gesellenhaus liegt im Sanierungsgebiet der Gemeinde. Ein Vorvertrag zwischen den beiden Handwerkerbetrieben wird im August aufgesetzt. Gemeinsam mit der Überplanung des Marktplatzes, soll ein Gesamtkonzept entstehen. Dies wurde schon seit geraumer Zeit gewünscht und nun umgesetzt.

Der Vorsitzende möchte, dass erst nach einer gemeinsamen Runde mit den interessierten Vereinen, insbesondere dem Narrengericht, die Planungen der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Zunächst soll man mit den Vereinen über die Planungen diskutieren und austauschen und bei Gestaltungswünschen auch darauf eingegangen werden. Der Termin der Marktplatzvorstellung beim Gemeinderat wird in nicht öffentlicher Sitzung am 29.09 stattfinden, die Vereine werden am 07.10.2021 dazu Stellung beziehen können und am 21. Oktober 2021 wird eine öffentliche Bürgerinformation zu den Themen Sanierungsgebiet und Marktplatz stattfinden.

Der Vorsitzende erwähnt dazu, dass er sich mit dem Vorstand des Narrengerichts in Verbindung setzen wird, um dies zu besprechen.

f) Busverbindung Hechingen-Bisingen-Grosselfingen

Az. 797.70

Die Linie 307 von Grosselfingen nach Hechingen wurde etwas angepasst. Dies teilte das Landratsamt dem Vorsitzenden heute Nachmittag mit. Die Beschwerden der Eltern per E-Mail wurden aufgenommen. Ein Großteil der angesprochenen Bus-Verbindungen bleibt erhalten, auf jeden Wunsch könne jedoch nicht eingegangen werden. Es wurde bei der Fahrplanänderung auch die Möglichkeit zur Verbindung mit der Bahn in Hechingen und dem Gewerbegebiet „Lotzenäcker“ berücksichtigt.

Herr Lohmüller bedankt sich im Namen des Gremiums für die erfolgreichen Fortschritte und die Initiative des Vorsitzenden im Punkt Gesellenhaus, dennoch hätte er sich eine Gemeindeeigene Sanierung gewünscht.

Der Vorsitzende merkt an, dass dies wirtschaftlich derzeit für die Gemeinde Grosselfingen leider nicht tragbar ist und er sich deshalb um diese Lösung bemüht habe.

Das Gremium ist sehr glücklich über die Sanierung des Gesellenhauses durch Investoren und freut sich, wenn endlich etwas passiert am Gebäude.

Gemeinde Grosselfingen

**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates
am 14.07.2021
- öffentlich -**

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr zu verzeichnen sind, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung um 19:25 Uhr.